



FOKUS FAVORITEN

ENTLANG DER FAVORITENSTRASSE, VON SONNWENDPLATZ BIS VIKTOR-ADLER-MARKT
TEMPORÄRE AUSSTELLUNG: AB 21. SEPTEMBER 2019

FÜHRUNGSTERMINE 2019:
 21. und 28. September, 15.00 Uhr – 5. Oktober, 2. November, 16.00 Uhr – Treffpunkt: Stand 129, Viktor-Adler-Markt

ÖFFNUNGSZEITEN AM STAND 129:
 ab 21. September bis Ende Oktober:
 Freitag, 14.00 bis 19.00 Uhr, Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr
 2., 16., 30. November jeweils 11.00 bis 16.00 Uhr
 Dezember 2019 und Jänner 2020: Winterpause
 Weitere Termine nach der Winterpause werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kunst im öffentlichen Raum GmbH, Hörnesgasse 2/1,
 A-1030 Wien, office@koer.or.at, www.koer.or.at



Films still © Britta Thie, 2019

Britta Thie Favorites

BETEILIGUNGSPROJEKT MIT EINER VIDEO- UND FOTOINSTALLATION
 Participation project with a video and photo installation | Proyecto de participación con instalaciones de relatos fotográficos en pancartas y pantallas | Afış ve Monitörlerle Katılıma Açık Fotograf-Hikayeleri Projesi | Projekat učešća sa jednom instalacijom Foto-story na plakatima i monitorima. مشروع مشاركة اعداد قصص الصور في الاعلانات وعلى الشاشات

Favorites von Britta Thie erzählt in einem Episodenfilm und Fotografien von Menschen, die im Wiener Bezirk Favoriten leben. In jeder der Videosequenzen begleitet die Künstlerin eine oder mehrere Personen an ihren Lieblingsort im Bezirk oder lässt sie von besonderen Erlebnissen berichten, die sie mit Favoriten verbinden. Dabei geht es um alltägliche Dinge, persönliche Momente und Geschichten. In *Favorites* überlässt Britta Thie den Bewohnerinnen und Bewohnern des 10. Bezirks die Bühne. Es entsteht ein poetisches Porträt des Stadtteils und seiner Schönheit, ohne diesen zu beschönigen.

TV-Bildschirm und Prints: Columbus Center, 1. OG, gegenüber von „Lila – Das Modehaus“
 Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00 bis 19.00 Uhr, Sa 9.00 bis 18.00 Uhr

21. SEPTEMBER 2019 BIS SEPTEMBER 2020
EINKAUFSZENTRUM COLUMBUS CENTER,
COLUMBUSPLATZ 7–8, 1100 WIEN



Animation © Alicia Framis, 2018

Alicia Framis Street Lights

LICHTINSTALLATION MIT FÜNF STRASSEN LATERNEN
 Light installation with five street lights | Instalación lumínica con cinco farolas | Sokak Lambasıyla Işık Düzenlemesi | Instalacija svetla sa pet uličnih lampi.

تركيب الضوء لخمسة من اعمدة انارة المرور

Die spanische, in Amsterdam lebende Künstlerin Alicia Framis beschäftigt sich mit sozialen Beziehungen, die sich in Objekten, Orten oder Mode ausdrücken. Mit skurrilen Eingriffen in Alltägliches schafft sie poetische Momente. Ihre Idee für den öffentlichen Raum der Favoritenstraße am Viktor-Adler-Markt wird erst ab der Dämmerung sichtbar. Fünf der im Wiener Straßenraum gebräuchlichen Straßenlampen sind so eingestellt, dass sich das Licht ändert, sobald sich Personen in ihrem Lichtfeld umarmen. Über Kameras und eine komplexe Programmierung passt sich das Licht diesem intimen Moment an. Mit einer Aufschrift lädt die Installation die Menschen zu einem beziehungsreichen Spiel mit der Beleuchtungssituation ein: „If you hug in this place, your hug will change the street lighting.“ / „Wenn ihr euch an diesem Platz umarmt, wird eure Umarmung das Straßenlicht ändern.“

21. SEPTEMBER 2019 BIS SEPTEMBER 2020
VIKTOR-ADLER-MARKT, 1100 WIEN



© Markus Wörgöter, 2019

Ines Doujak Sing mit!

MUSIKALISCHE AUFFÜHRUNGEN VON 5 NEUKOMPOSITIONEN
 Musical performances of 5 new compositions | Presentaciones musicales de 5 nuevas composiciones | 5 Yeni Şarkının Seslendiriliceği Mini Konserler | Muzički performansi od pet novih kompozicija.

عروض موسيقية من خمس تراكيب جديدة

„Sing mit!“, lautet die Aufforderung der österreichischen Künstlerin Ines Doujak, sich an musikalischen Aufführungen auf dem Viktor-Adler-Markt zu beteiligen. In *Favorites* geht sie auf musikalische Spurensuche. Zu den musikalischen Traditionen des Stadtbezirks gehört das ArbeiterInnenlied. Dieses lässt sie in Auftragskompositionen von MusikerInnen mit der musikalischen Gegenwart, einer Vielzahl ethnischer Kulturen und ihren verschiedenen Musikrichtungen zusammenbringen. Dazu hat Doujak Liedertexte in mehreren Sprachen verfasst. Die Lieder und die auf der Straße verteilten „Sing mit!“-Liedertexthefte mit ihrem mehrsprachigen Cover richten sich an die vielsprachige Bewohnerschaft des Stadtteils. Gleichzeitig verweisen sie auf die Internationalität der ArbeiterInnenkämpfe, die aktuellen Auswirkungen globaler neoliberaler Wirtschaftspolitik und ihrer Ausbeutungsverhältnisse.

Für die öffentlichen Auftritte verwendet Ines Doujak das bekannte Bild der Ratte als das einer historisch eingeführten Karikatur zur Diffamierung und Entmenschlichung Andersdenkender in politischen Auseinandersetzungen. Eine 1,7 Meter große Ratte auf Rädern mit Lautsprechern auf dem Rücken wird dazu von einer als Rattenfänger verkleideten Person die Favoritenstraße entlang gezogen.

Auf der KÖR Homepage stehen die Lieder zum Anhören und Download bereit. Dort werden auch weitere Termine bekannt gegeben.

Touren des Rattenfängers 2019:
 jeweils 15.00 Uhr
 Samstag, 28. September, Donnerstag, 10. Oktober, Mittwoch, 30. Oktober.
 Weitere Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

21. SEPTEMBER 2019 BIS SEPTEMBER 2020
FAVORITENSTRASSE UND VIKTOR-ADLER-MARKT, 1100 WIEN

#fokusfavoriten
 #koerwien
 #publicartvienna

www.koer.or.at

Gestaltung: sensomatic
 FOKUS FAVORITEN ist ein Projekt in Kooperation mit dem Stand 129.
 Mit freundlicher Unterstützung des 10. Gemeindebezirk Wiens.

stand129



FOKUS FAVORITEN KÖR



FOKUS FAVORITEN

DE Im Rahmen der Kunstaussstellung FOKUS FAVORITEN, die den Blick auf den Wandel im ehemaligen Arbeiterbezirk Favoriten lenkt, wurden nationale wie internationale KünstlerInnen auf die Favoritenstraße eingeladen.

Hier im erweiterten Zentrum Wiens verdichtet sich, was für den gesamten Stadtraum gilt: Wien wächst! Rasant und unaufhaltsam reiht sich ein neues Stadtentwicklungsgebiet an das nächste. Auch rund um den neuen Hauptbahnhof hat sich die Stadt neu erfunden. Neben dem traditionellen Arbeiterbezirk entsteht das neue Sonnwendviertel mit Wohnungen, Hotels und Bürotürmen. Die Einkaufsstraße hat schon länger an Popularität eingebüßt und muss sich nun gegenüber dem neuen Shoppingcenter am Bahnhof behaupten. Neben attraktiven Neubauwohnungen warten schöne Altbauten auf die allgemeine Wiederentdeckung ihres historischen Charmes. Was beide Gebiete eint ist die Vielfalt der Menschen und Kulturen, die hier aufeinandertreffen.

Sechs künstlerische Projekte greifen die Situation in Favoriten auf, befragen sie und die BewohnerInnen direkt und geben ihren Antworten, ihrer Musik, ihren Interessen eine neue ästhetische Form. Damit werden die Orte entlang der Favoritenstraße vom Sonnwendplatz bis zum Viktor-Adler-Markt belebt und transformiert. Einige Arbeiten schaffen kurzzeitig neue Treffpunkte, andere Installationen geben ihnen über ein Jahr eine irritierende, aber auch poetische Dimension.

Auf den Plätzen, in Geschäften und auf der Favoritenstraße finden Performances von **Julia Bünnagel**, Teilnahmeprojekte mit Aktionen und temporären Installationen des **Departments für öffentliche Erscheinungen** und **Britta Thie** sowie musikalische Darbietungen von Akteurinnen und Akteuren rund um **Ines Doujak** statt. Am Viktor-Adler-Markt entsteht eine interaktive Lichtinstallation von **Alicia Framis**, und am Sonnwendplatz platziert **Atelier Van Lieshout** Objekte, die sich thematisch mit Transformationsprozessen, Produktion und Konstruktion beschäftigen.

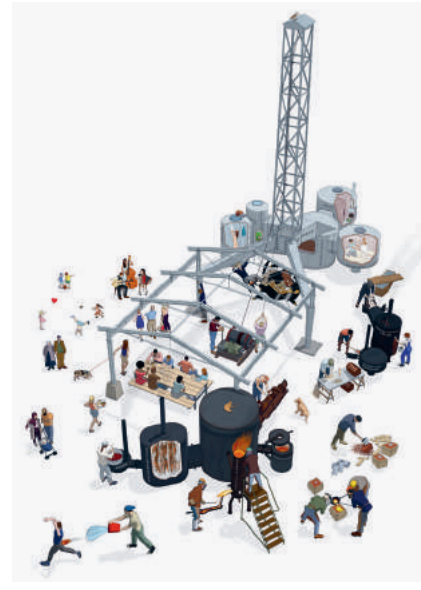
EN As part of the FOKUS FAVORITEN art exhibition, which focuses on the changes in the former Favoriten working class district, six national and international artists were invited to Favoritenstrasse. The diversity of people and cultures connects this rapidly growing and varied district with its historical charm and attractive new buildings. Performances by **Julia Bünnagel**, participation projects with actions and temporary installations by the **Department of Public Appearances** and **Britta Thie** as well as musical performances by actors around **Ines Doujak** will take place on the squares, in shops and on Favoritenstraße. An interactive light installation by **Alicia Framis** will be created at Viktor-Adler-Markt, and **Atelier Van Lieshout** will place objects on Sonnwendplatz that deal thematically with transformation processes, production and construction.

ESP Como parte de la exposición de arte FOKUS FAVORITEN, que se centra en la transformación del antiguo barrio obrero Favoriten, han sido invitados seis artistas nacionales e internacionales a la calle Favoritenstrasse. La diversidad, tanto de las personas como de su cultura, une este heterogéneo barrio de pujante crecimiento, con su encanto histórico y sus atractivos edificios modernos. Tanto en las plazas y tiendas como en la calle Favoriten, se llevarán a cabo performances de **Julia Bünnagel**, proyectos de participación con actividades e instalaciones temporales realizados por el **Department für öffentliche Erscheinungen** y **Britta Thie**, así como presentaciones musicales de actores en torno a la artista **Ines Doujak**. Una instalación lumínica interactiva de **Alicia Framis** se creará en el mercado Viktor-Adler-Markt y el **Atelier Van Lieshout** colocará objetos en la plaza Sonnenwendplatz los cuales ocupan referentes a procesos de transformación, producción y construcción. anto de las personas como de su cultura, une este heterogéneo barrio de pujante crecimiento, con su encanto histórico y sus atractivos edificios modernos.

TK Eskiden işçi bölgesi olarak bilinen Favoriten'in son yıllardaki değişimine odaklanan sanat sergisi FOKUS FAVORITEN kapsamında, altı ulusal ve uluslararası sanatçı Favoritenstraße'ye davet edildi. Burada yaşayan insanların ve kültürlerin çeşitliliği, bu hızla büyüyen ve gelişen bölgeyi, tarihinin cazibesi ve yeni binaların çekiciliği ile birbirine bağlıyor. Fokus Favoriten boyunca, Favoritenstraße'in meydanlarında, dükkanlarında, sokaklarında **Julia Bünnagel**'in performanslarını, çeşitli etkinlikler ve kısa süreli sergilerle **Departments für öffentliche Erscheinungen** ve **Britta Thie**'nin çalışmalarını, **Ines Doujak**'ın yürüttüğü müzikal projeleri izlemek mümkün olacak. Viktor Adler Markt'ta **Alicia Framis**'in "Interaktif Işık Düzenlemeleri" ve Sonnwendplatz'da ise **Atelier Van Lieshout**'un yerleştirdiği dönüşüm, üretim ve inşaat ile ilgili nesnelere yer alacak.

SR U okviru projekta i umetničkog prikaza FOKUS FAVORITEN, koji predstavlja osvrt na nekadašnji radnički deo grada Favoritena, predstavice se šest nacionalnih i internacionalnih umetnika na ulicama ovog dela Beča. Raznolikost ljudi i njihovih kultura obogaćuje društvo u celini i utiče na njegov brži razvoj. Ovaj deo grada predstavlja spoj njegovog istorijskog šarma i modernih zgrada. Na trgovima, u radnjama i na ulici Favoritenstrasse svoja dela i nastupe prikazaće **Julia Bünnagel**, projekte sa mogućnošću učešća u njima sa **akcijama i modernim instalacijama**, zatim odsek za otvorene javne nastupe **Britta Thie** a muzičke performanse umetnice **Ines Doujak** izvešće glumci i glumice. Na Viktor-Adler-Marktu biće izložena interaktivna instalacija svetla **Alice Framis**, a na Sonnwendplatzu predstavice se **Atelier Van Lieshout** sa objektima na temu transformacije procesa, produkcije i konstrukcije.

AR في إطار معرض الفنون (فوكوس فافوريتن) التي تلقي نظرة على حي العمال السابق (فافوريتن)، تم دعوة ستة من الفنانين المحليين والعالميين. تنوع البشر والثقافة يربط هذا الحي المتنوع بجاذبيته التاريخية وبنائه الجديد الأنيق الذي ينمو بشكل سريع. على المقاعد، في المحلات وفي شارع (فافوريتن) يقام عروض (ليوليا بوناجل) مع إجراء مشاركة المشاريع وتركيبات مؤقتة للقسم لألظهور العلني وايضاً مشاركة (بريتا ثي) و عرض موسيقي بمشاركة كل الاطراف الفعالة بكل مايتعلق بالفنائة (ايرس دويك). في سوق (فيكتور ادلا) سيتم تركيب ضوء تفاعلي من قبل (اليسيا فراميس) و وضع الاشكال من قبل معرض (فان ليشوت)، التي تهتم بشكل موضوعي باجراءات التحويل، الانتاج و التصميم.



© Atelier Van Lieshout, 2019

Atelier Van Lieshout House of Transition

INSTALLATION AUS MEHREREN OBJEKTEN

Installation of several objects | Instalación de varios objetos de grande formato | Büyük Nesnelerden Oluşan Sergiler | Instalacija koju cine više velikih objekata | اعداد من اكثر من مشروع كبير

Seit Jahren entwickelt das in Rotterdam ansässige Atelier Van Lieshout (AVL) neben konventionellen Skulpturen verschiedene mobile Wohn- und Arbeitsräume sowie funktionale Objekte. Angeregt von der Geschichte des ehemaligen Arbeiterbezirks Favoriten will AVL an die Kraft mechanischer Arbeitsprozesse erinnern, die sich in Zerstörung und Aufbau manifestiert. Auf dem Sonnwendplatz platziert das Atelier dazu sein stählernes *House of Transition*, das aus *Hammerhaus* und *Phönix* besteht. Ersteres ist ein monumentaler Fallhammer, dem – auch wenn er vor Ort keine Autos oder andere Gegenstände zertrümmern wird – seine enorme Zerstörungskraft anzusehen ist. Das zweite Großobjekt *Phönix* ist eine Zusammenstellung von Öfen. Teilweise zur Zerstörung, teilweise für die Produktion, wie etwa Kochen, Brot backen oder zum Schmelzen von Eisen. Die Geräte und die Installation werden in inaktivem Zustand präsentiert. Die destruktiven und produktiven Umwandlungsprozesse werden auf Monitoren und Plakaten verdeutlicht.

21. SEPTEMBER 2019 BIS SEPTEMBER 2020 SONNENDPLATZ, FAVORITENSTRASSE 76, 1100 WIEN



Soundperformance Hallraum Worringerplatz, Köln © Christian Ahlborn, 2016

Julia Bünnagel SOUNDS LIKE ... VIENNA

SOUNDPERFORMANCE

Soundperformance | Soundperformance | Ses Perfromansi | Zvučni performans.

أداء الصوت

Ein urbaner Soundtrack für Wien. Aus Abformungen von Gehwegen und Straßenbelägen des Wiener Stadtraums stellt **Julia Bünnagel** Schallplatten aus Beton her. Damit bringt die Kölner Künstlerin in ihrem live DJ-Set (Turntablism) Wiener Architektur zum Klingen. Der Tonarm des Plattenspielers liest die architektonische Textur ab. Die abgegossenen Oberflächen der Straßen, die in die Schallplatten eingeschrieben sind, mischen sich während der Performance *SOUNDS LIKE ... VIENNA* mit den Geräuschen der Stadt – überschwemmen den Platz – ein Architektur-Rave für Wien.

Die Performance und die LP ergeben ein neues, unbekanntes Hörbild des alltäglichen urbanen Raums.

PERFORMANCE: SAMSTAG, 28. SEPTEMBER, 17 UHR SONNENDPLATZ, FAVORITENSTRASSE 76, 1100 WIEN



© Department für öffentliche Erscheinungen, 2019

Department für öffentliche Erscheinungen

Was haben die anderen, was ich nicht habe? Was habe ich, was die anderen nicht haben?

ANWOHNERBEFRAGUNGSPROJEKT, PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE

Resident survey project with presentation of the results | Proyecto de consulta a residentes con presentación de resultados | Favoritten Sakinleriyle Yapılacak Anket ve Sunumu | Pristvo projektu ankete sa prezentacijom rezultata.

مشروع أسئلة للجيران مع عرض النتائج

Der öffentliche Raum als Ort der Meinungen und ihrer Veröffentlichung beschäftigt das Münchner Department für öffentliche Erscheinung (Carola Vogt, Gabriele Obermaier, Peter Boerboom). In Favoriten interessiert die Gruppe sich für die Selbsteinschätzung und Fremdwahrnehmung der Lebenssituation von Neubürgerinnen und Neubürgern sowie alleingesessenen Bewohnerinnen und Bewohnern. Mit Antworten auf die Fragen „*Was haben die anderen, was ich nicht habe?*“ und „*Was habe ich, was die anderen nicht haben?*“ ermittelt die Künstlergruppe ein Meinungs- und Stimmungsbild. Nach mehreren persönlichen Befragungen vor Ort präsentieren sie die Antworten ihrer GesprächspartnerInnen auf dem Columbusplatz. Die Meinungsbekundungen treten auf farblich differenzierten Streifen als Installation im öffentlichen Raum in Erscheinung.

21. SEPTEMBER BIS 20. NOVEMBER 2019 COLUMBUSPLATZ, 1100 WIEN